

Aktuelles

DPoIG Berlin führt Politische Gespräche

Arbeitstreffen mit Martin Matz, SPD

Direkt nach der Sommerpause setzten wir den Auftakt für unsere Reihe arbeitspolitischer Gespräche mit den Fraktionen: Besucht haben wir den innenpolitischen Sprecher der SPD-Fraktion, Martin Matz. Der 58-Jährige ist seit 12. Februar 2023 der SPD-Abgeordnete für Lichterfelde-West und Zehlendorf-Süd und neu als innenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion.

Unsere DPoIG-Forderung nach einer Angriffsentschädigung (2000 Euro pro tödlichem Angriff unter bestimmten Voraussetzungen) möchte Martin Matz unterstützen. „Das könnte tatsächlich eine erzieherische Funktion haben“, so Martin Matz.

Beim leidigen Dauerbrenner der Parkraumbewirtschaftung ist klar, dass der Bezirk Mitte das schwierigste Gegenüber ist. Dort ist der Bedarf an Parkplätzen am größten. Wir haben unsere Forderung nach Unterstützung und Parkgenehmigungen für alle Schichtdienstleistenden erläutert und hoffen, dass sie zusätzlich zu den Wechselschichtdienstleistenden bedacht werden: im Rahmen der ASOG-Novelle im ZustKatOrd als Aufschichtung der Zuständigkeit für Ausnahmen aus den Bezirksämtern in das LABO. Ja, die Sache ist kompliziert!



Bodycams, Messerangriffe, Körperschutz, 31. EHu, Tarifbeschäftigte und die Letzte Generation - wir haben viele Themen auf dem Schirm. Arbeitstreffen mit Martin Matz, SPD-Fraktion, (li. unten). Bodo Pfalzgraf, DPoIG-Landesvorsitzender (im weißen Hemd) und seine Stellvertreterinnen Astrid Just (in schwarzer Bluse) und Victoria-Marie Gordon (im blauen Blazer)

[Auf Instagram findest du die Videos von unseren Treffen. Klicke hier oder scanne den Code:](#)



@DPOLGBERLIN

Arbeitstreffen mit Burkard Dregger, CDU



Der innenpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus Berlin Burkard Dregger zwischen DPoIG-Landeschef Bodo Pfalzgraf (stehend re.) und seinem 1. Stellvertreter Boris Biedermann.

Mit den jüngsten Wahlen im Februar 2023 ist der CDU-Politiker Burkard Dregger wieder Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin. Er übt nun die Funktion des innenpolitischen Sprechers seiner Fraktion im Innenausschuss aus. DPoIG-Landeschef Bodo Pfalzgraf und sein 1. Stellvertreter Boris Biedermann haben den 59-Jährigen in seinem Bürgerbüro an der Residenzstraße 147 getroffen. "Wie immer ein vertrauensvoller Meinungsaustausch mit dem Ziel, die Polizei Berlin für ihre wichtige Aufgabe zu stärken", sagt Burkard Dregger. DPoIG-Landeschef Boris Pfalzgraf zieht folgendes Résumé: "Vom Sonderhaushalt zur Sanierung von Dienstgebäuden über das geplante Katastrophenschutzzentrum bis zur unsinnigen Umstellung der Dienstfahrzeuge auf Elektro - Themen zu besprechen hatten wir genug, unser Zeitbudget haben wir bei weitem überschritten."

Aktuelles

Ein heißer Herbst steht uns bevor!

TV-L

Am 26. Oktober beginnen die Tarifverhandlungen

Am 11. Oktober 2023 werden die Gewerkschaften konkrete tarifliche Forderungen beschließen. Darüber werden wir euch umgehend informieren. Angesichts hoher Inflation und Personalmangel im öffentlichen Sektor ist klar: Wir werden ein deutliches Zeichen in Richtung Arbeitgeber setzen.

“Es muss eine spürbare Erhöhung geben, Stillhalten ist nicht!”, sagt der DPoIG-Landestarifbeauftragte Andreas Dittrich.

Die Termine der Verhandlungsrunden stehen bereits fest:

- 26. Oktober 2023 – Auftakt in Berlin mit kleiner Kundgebung am Tagungsort
- 02. bis 03. November 2023 - 1. Verhandlungsrunde in Potsdam
- 07. bis 09. Dezember 2023 - 2. Verhandlungsrunde in Potsdam

“Wir organisieren zu den jeweiligen Verhandlungstagen und dazwischen verschiedene Aktionen”, sagt Boris Biedermann, der Vize-DPoIG-Landesvorsitzende ist Mitglied der Landestarifkommission. Hierzu möchten wir Euch jetzt schon einladen, zahlreich teilzunehmen und Euch die jeweiligen Daten im Kalender vorzumerken. Die Teilnahme von Beamtinnen und Beamten in ihrer Freizeit ist ebenfalls möglich und wünschenswert. Wer das gleiche Ergebnis wie im TVöD haben möchte, muss sich bewegen! **Wir zählen auf Euch. Nur gemeinsam sind wir stark!**

Aktuelles zur Einkommensrunde:
[Hier klicken zu den dbb-Infos!](#)
Und unter dem QR-Code findest du Infos unserer Homepage.



Beisitzer für Prävention

Frank Teichert übernimmt neue Funktion im DPoIG-Landeshauptvorstand



Der Landeshauptvorstand der DPoIG Berlin hat ein weiteres wichtiges Themenfeld abgedeckt: die Prävention. Frank Teichert wurde zum Beisitzer für Prävention gewählt. Er ist in der Direktion 1 Fachkoordinator für Kriminalprävention. Warum er von der Wichtigkeit dieses Themas als festem Bestandteil unseres polizeilichen Handelns überzeugt ist und ihm in unserer Gewerkschaft eine starke Stimme geben will, erfährst du exklusiv im POLIZEISPIEGEL Oktober 2023. Nur für Mitglieder! So kannst du uns bequem beitreten:

[Klicke hier oder scanne den QR-Code](#)



Aktuelles

Das neue DPoIG-Plakat zum Waffengesetz ist da!

In Zusammenarbeit mit dem Waffenexperten Dirk Schöppel und PK David Raulfs (Polizei Berlin, 34. EHu) haben wir unser Waffenplakat aktualisiert.

Wenn auch du dir einen schnellen und fundierten Überblick verschaffen willst, dann melde dich bei uns in der Landesgeschäftsstelle der DPoIG Berlin. Am besten per Mail: post@dpolg-berlin.de Mach einen Termin aus und komm bei uns vorbei, hole dir dein Plakat persönlich ab. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Mehr Infos [zum Waffenexperten Dirk Schöppel](#) unter diesem Text bzw. diesem QR-Code:



POLIZEI Informationen zum Waffengesetz

Schlagstöcke, Gummiknüttel, Teleskopschlagstöcke mit starren Teleskopteilen oder Gegenstände, die erkennen lassen, dass sie als Hieb- oder Schlagwaffe genutzt werden sollen.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ab 18 Jahre
- Führen: verboten, sofern kein berechtigtes Interesse vorliegt

Vorschläger sind biegsame Hieb- oder Schlagwaffen, die am Ende beschwert sind, um die Schlagenergie zu erhöhen.

- Erwerb und Besitz: verboten
- Führen: verboten

Schlagringe sind verboten. Unerwünschte Verbotstafeln auch Messer, deren Griff als Schlagring ausgebildet ist.

- Erwerb und Besitz: verboten
- Führen: verboten

Tactical Glove Er ist ein Handschuh mit Verstärkung an Handrücken und Knöchelbereich, aus Metall in Form von Granulat oder Gemäßen des BKA-Feststellungsbescheides 5164.03-2-41 ist er kein verbotener Gegenstand.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

Schlagstöcke oder Teleskopschlagstöcke die flexibel, biegsam und aus Metall sind - bei ihnen handelt es sich um Stahlruten.

- Erwerb und Besitz: verboten
- Führen: verboten

Basenballschläger sind Sportgeräte und keine Waffen im Sinne des WaffG.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

Der **Kubotan** ist gemäß des BKA-Feststellungsbescheides AZ 501-5164.03-2-170 kein verbotener Gegenstand.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

Messer mit freistehenden Klänge (1) mit einer Klinge unter 12 cm.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

(2) mit einer Klinge über 12 cm.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung
- Führen: verboten, sofern kein berechtigtes Interesse vorliegt (Beruf, Brauchtum, ...)

Bei einem **Multitool** mit einer Klinge gelten die gleichen Regelungen wie bei den Messern. Maßgeblich sind auch hier Bedienung, Arretierung und Klinge.

Trainings- und Spielmesser die keine Waffeneigenschaften mehr aufweisen und konstruktionsbedingt nicht dafür geschaffen sind, sind keine Waffen gemäß WaffG.

Einhandmesser sind einhändig zu öffnende Messer mit Klinge.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

Hinweis: Einhandmesser, bei denen die Einrichtung zum einhändigen Öffnen so verändert wurde, dass sie nur einhändig bedient werden können, gelten nicht mehr als Einhandmesser.

Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen (SRW) müssen mit dem Prüfzeichen "PTB im Kreis" gekennzeichnet sein.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ab 18 Jahre
- Führen: erlaubnispflichtig ab 18 Jahre (kleiner Waffenschein)

Reizstoffprüfgeräte (RPG) sind zum Einsatz gegen Menschen zugelassen. Die Geräte müssen mit dem Prüfzeichen "PTB im Trapez" oder "BKA-Raute" gekennzeichnet sein.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ab 14 Jahre
- Führen: erlaubnisfrei ab 14 Jahre außer bei öffentlichen Veranstaltungen

"Pfefferspray" ist nur zur Anwendung gegen Tiere bestimmt und entsprechend deklariert. Es ist vom Waffengesetz nicht erfasst, daher ist keine amtliche Zulassung erforderlich.

- Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung
- Führen: erlaubnisfrei ohne Altersbegrenzung

Pyrotechnische Gegenstände Sie enthalten explosionsgefährliche Stoffe zur Erzeugung von Effekten und werden für Vergnügungs- oder technische Zwecke hergestellt. Sie müssen eine Registriernummer und ein CE-Zeichen in Verbindung mit der Kennnummer der Prüfstelle aufweisen z.B. 9589 - F2 - 1234 (9589 = BAM, Kategorie F2, 1234 ist eine fortlaufende Nummer).

- Kategorie 1 / Klasse 1 (F1) - Erwerb und Besitz: ganzjährig erlaubnisfrei ab 12 Jahre
- Kategorie 2 / Klasse 2 (F2) - Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ab 18 Jahre, Umgang nur zum Jahreswechsel von der Erlaubnispflicht freigestellt
- Kategorie 3 / Klasse 3 und 4 (F3 oder F4) - Erwerb und Besitz: erlaubnispflichtig (Erlaubnis- und Befähigungsscheininhaber)
- Kategorie 1 / F1 - Erwerb und Besitz: erlaubnisfrei ab 18 Jahre (Nutzung ist zweckgebunden)
- Kategorie 1 / F2 - Erwerb und Besitz: erlaubnispflichtig (Erlaubnis- und Befähigungsscheininhaber)

Legende der Prüfzeichen

- PTB**: Er handelt sich um ein Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen (SRW), die nach dem "Physikalischen Bundesgesetz" hergestellt sind.
- PTB E**: Er handelt sich um ein Elektroprüfgerät, das dem 01.01.2011 für nur noch den Umgang mit Elektroprüfgeräten erlaubt, die dem entsprechenden Profibereich haben. Personen, die nachweislich bereits vor dem 01.01.2011 im Besitz eines verbotenen Altgerätes waren, ist der weitere Besitz, aber nicht das Führen, erlaubt.
- F**: Er handelt sich um Druckluft-, Federdruck- oder CO2-Waffen, deren Geschosse oder Bewegungsenergie nicht mehr als 0,5 Joule beträgt.
- PTB R**: Er handelt sich um Reizstoffprüfgeräte (RPG). Diese sind zum Einsatz gegen Menschen zugelassen.
- BKA Ir2**: Er handelt sich um ein Einhandmesser (EM).

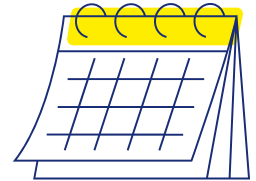
Texte & Bilder: Dirk Schöppel, Sachverständiger für Waffen und Munition, PK David Raulfs (Polizei Berlin, 34. EHu Berlin)
Das Waffengesetz (WaffG, Stand: 19.06.2020) gilt für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Dieses Plakat dient dazu, einige der häufigsten Waffen und gefährlichen Gegenstände zu erkennen sowie geeignete Maßnahmen ergreifen zu können.

**NEU
NEU
NEU**

**Frisch aus dem Druck:
Das neue Waffenplakat ist da!
Interessenten wenden sich bitte
an unsere Geschäftsstelle
unter post@dpolg-berlin.de**

DPoIG Berlin, Alt-Moabit 96A, 10559 Berlin
030-3933073, www.dpolg-berlin.de
Bestellung per Mail an post@dpolg-berlin.de

Termine



#DPoIGvorOrt

1. November, KV Dir 3 Ost

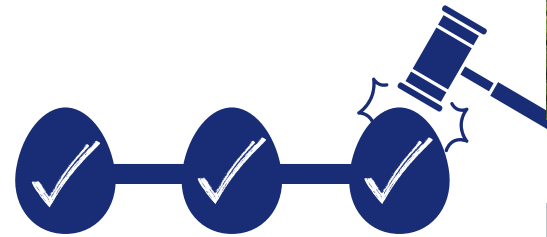
Der Kreisverband Direktion 3 Ost lädt am 1. November zur Mitgliederversammlung. Ort: Gaststätte „Zur S-Bahn“, Heinrich-Grüber-Straße 1, 12621 Berlin. Wir treffen uns ab 19:00 Uhr. Anmeldung bitte an: maurice.schumann@dpolg-berlin.de

17. November, KV Einsatz & Verkehr

Zur Jahreshauptversammlung möchten wir, der Vorstand des KV Dir E/V, euch recht herzlich einladen. Unsere Sitzung findet am 17.11.2023 um 15:00 Uhr statt. Ort: DPoIG Berlin – Sitzungsraum, Alt-Moabit 96a in 10559 Berlin. Für die Teilnahme benötigen wir unbedingt eine Anmeldung per E-Mail bis zum 14.11.2023 unter: kv.direv@dpolg-berlin.de

Ihr fragt, wir antworten. Sascha Lebrun (li.), Vorsitzender DPoIG-Kreisverband Dir 2 West, und Bodo Pfalzgraf, Landesvorsitzender DPoIG Berlin (re.), während der Einstellungen Anfang Oktober am Infostand an der Polizeiakademie.

Leistungen



- **Rechtsschutzberatung und Gewährung von Rechtsschutz**
- Diensthaftpflichtversicherung und Regresshaftpflicht
- Freizeit-Unfallversicherung weltweit
- Geburtenbeihilfe in Höhe von 150,- Euro je Kind (Antragstellung bis 12 Monate ab Geburt des Kindes möglich)
- Bestattungsbeihilfe in Höhe von 150,- Euro
- Freie Anwartschaftsversicherung für Auszubildende über unsere Kooperationspartner
- **Streikgeld für die in der DPoIG organisierten Tarifbeschäftigten, wenn durch die DBB-Tarifunion zu dieser Maßnahme aufgerufen wurde**
- Ständige Erreichbarkeit der DPoIG über unsere Notfall-Hotline 0177-3008710
- Kostenlose Lieferung der Fachzeitschrift „POLIZEISPIEGEL“
- **Kräftige Rabatte bei unseren regionalen und bundesweiten Kooperationspartnern**

Mit dem QR-Code kommst du zu der Übersicht unserer Leistungen:

